

Anmeldung zur Eröffnungsfeier am 29.12.2017
Anmeldeschluss: Donnerstag, 28.12.2017 12:00 Uhr !!!

Wir, die Sternsinger/-innen der Pfarrei

in _____ kommen mit

_____ Gruppen zu insgesamt _____ Personen zur
Eröffnungsfeier.

Unsere verantwortliche Kontaktperson:

Name _____ Straße _____

PLZ/Ort, _____ Telefon!!! _____

Wir kommen: ☐ per Bus ☐ per PKW ☐ per Bahn

>>>> Parkmöglichkeit bei der Nordschwabenhalle <<<<

Bitte diese Seite zurücksenden/mailen an:

Hauptabteilung III - Kirchliches Leben
Abteilung Mission - Entwicklung - Frieden
Peutingerstr. 5 Fax: 0821/3166-3119
86152 Augsburg, E-Mail: weltkirche@bistum-augsburg.de

Diözesane Eröffnungsfeier der Sternsingeraktion 2018

Freitag, 29. Dezember 2017
in Höchstädt a. d. Donau



- 10:00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt
mit Pfarrer Dr. Ulrich Lindl (Abteilung Mission-
Entwicklung-Frieden), Dominik Zitzler (BDKJ-Präses),
Dr. Florian Markter (Diözesanjugendpfarrer) und
Stadtpfarrer Daniel Ertl
- 10:45 Uhr Zug durch die Stadt
- 11:20 Uhr Einführung in die Aktion, Nordschwabenhalle
- 12:15 Uhr Sternsingerbrotzeit

„SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN“ - GEMEINSAM GEGEN KINDERARBEIT— IN INDIEN UND WELTWEIT

Mit dem Leitwort der diesjährigen Sternsingeraktion laden wir Euch, liebe Sternsingerinnen und Sternsinger, zusammen mit Euren Pfarrern, Pastoral- und Gemeindereferenten/-innen, Pfarrhelfer/-innen und mit Euren Begleitern/-innen zur diözesanen Eröffnungsfeier ganz herzlich ein.

Kommt in Euren königlichen Gewändern, um so auch füreinander ein Zeichen der Hoffnung zu sein. Ihr könnt erfahren: Wir mühen uns nicht allein.

Als „Könige des Friedens“ seid Ihr unterwegs mit einem guten Stern!

Auf Euer Kommen freuen sich



Pfarrer Dr. Ulrich Lindl
Abteilungsleiter MEF



Anton Stegmair
Abteilung MEF



Harald Weber
Bischöfliches Jugendamt
Ministrantenreferent



Dominik Zitzler
BDKJ-Präses

Liebe Sternsinger, liebe Buben und Mädchen, liebe Jugendliche!



„Sind bei Euch die Sternsinger schon gekommen...?“

Waren sie schon da?“

Ja, Ihr Sternsinger werdet von so vielen erwartet. Woran das liegt? Sicher auch an Euch. Denn es ist schon großartig, wenn sich wieder über 330.000 Kinder und Jugendliche in ganz Deutschland auf den Weg machen. Und das bei Wind und Wetter und auch wenn's richtig kalt ist und schneit. 90.000 Erwachsene stärken Euch dabei den Rücken. Und 98% der Pfarreien in unserem Bistum machen mit. Das sind fast alle!

„Warum machen die das in den Ferien?“, staunen viele, bei denen Ihr anklopft. Stimmt! Wenn andere zum Skifahren gehen, geht Ihr zum Sternsingen. Das tut ihr nicht für Euch. Ihr macht Euch auf den Weg für andere. Das ist eine gute Sache. Denn alle Spenden kommen Kindern weltweit zu Gute, denen es nicht gut geht. Ihr helft Kindern, Kind sein zu dürfen. Und nicht wie in Indien stundenlange Tage hart arbeiten zu müssen. Von wegen Schule, von wegen Freizeit und Spielen... Auch sie erwarten Euch. Obwohl sie weit weg von uns leben, kommt Ihr Ihnen ganz nahe. Denn mit den Spenden, die Ihr sammelt, wird das Kindermissionswerk wieder zahlreiche Hilfsprojekte für Kinder und Jugendliche unterstützen können. Und in jedem Jahr steigt das Ergebnis der Sternsingeraktion! Im letzten Jahr sind allein in unserer Diözese fast 3,4 Millionen Euro zusammengesammelt worden. Damit kann man vielen Kindern wirklich helfen!

Ihr kommt zu vielen Menschen, und Ihr kommt gut an. Dass Ihr da gewesen seid, das lässt sich das ganze Jahr über ablesen an all den Türen, die den Segen tragen, den die Sternsinger nach Weihnachten bringen. Ich glaube, das ist auch das Allerschönste und auch das Wichtigste, was Sternsinger tun: Ihr bringt Segen. Und Ihr seid ein Segen! Unter diesem Motto steht darum auch die Sternsingeraktion 2018: „Segen bringen - Segen sein“. Es ist gut, dass es Euch gibt!

Allen, die sich wieder mit der guten Botschaft von Weihnachten auf den Weg machen werden, wünsche ich Gottes Segen!

Euer

